

# tag der epilepsie 2019



# EPILEPSIE - ECHT JETZT?

## Zentralveranstaltung zum Tag der Epilepsie 2019

Schirmherrschaft: Dr. Katarina Barley,  
Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments

**Samstag, 05.10.2019**  
**von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

**Rathaus Rostock (Festsaal),  
Neuer Markt 1, 18055 Rostock**

Wir laden alle Interessierte – ob mit oder ohne Epilepsie – herzlich zu unserer Zentralveranstaltung ein. Wir wollen mit Ihnen diskutieren, Ihre persönlichen Erfahrungen und Ihre Meinung dazu hören.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

---

# Programm

---

- 10.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung**  
Stefan Conrad, Vorsitzender
- 10.10 Uhr Musikalische Einstimmung**
- 10.20 Uhr Grußworte**
- 10.40 Uhr Epilepsie – echt jetzt?**  
Impulsvorträge
- Priv.-Doz. Dr. med. Felix von Podewils, Universitätsmedizin Greifswald
  - Univ.-Prof. Dr. med. Astrid Bertsche, Universitätsmedizin Rostock
  - Heike Hantel, Sozialberatung Evangelisches Krankenhaus Alsterdorf, Hamburg
- 11.15 Uhr Epilepsie – echt jetzt?**  
Podiumsdiskussion unter Einbeziehung des Publikums
- Priv.-Doz. Dr. med. Felix von Podewils, Universitätsmedizin Greifswald
  - Univ.-Prof. Dr. med. Astrid Bertsche, Universitätsmedizin Rostock
  - Heike Hantel, Sozialberatung Evangelisches Krankenhaus Alsterdorf, Hamburg
  - Dr. Wiebke Schick, Universität Münster
  - Prof. Dr. med. Timo Kirschstein, Universitätsmedizin Rostock
- 12.30 Uhr Science Slam mit Dr. Wiebke Schick**
- 13.00 Uhr Mittagspause mit Büfett**
- 14.00 Uhr Musikalisches Programm**
- 14.10 Uhr Epilepsie – echt jetzt?**  
Podiumsgespräch unter Einbeziehung des Publikums
- Cornelia Hardt, Leiterin einer SHG in Rostock
  - Lynna Held, Vorstand der DE
  - Paula Bach
  - Georg Stegemeyer
- 16.00 Uhr Verabschiedung und Ende der Veranstaltung**

**Moderation:** Gabriele Juvan, Offenbach



[www.epilepsie-vereinigung.de](http://www.epilepsie-vereinigung.de)

---

## BARMER

Der Tag der Epilepsie wird im Rahmen der Selbsthilfeförderung nach § 20 h Sozialgesetzbuch V finanziert durch die BARMER. Gewährleistungs- oder Leistungsansprüche gegenüber der Krankenkasse können daraus nicht erwachsen. Für die Inhalte und Gestaltung ist die Deutsche Epilepsievereinigung e.V. verantwortlich.